

Stadt Heidelberg  
Dezernat II, Tiefbauamt

**Stützmauersanierung Klingenteichstraße 28  
- Ausführungsgenehmigung**

## Beschlussvorlage

**Beschlusslauf!**

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Bauausschuss	03.05.2005	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	11.05.2005	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt die Stützmauersanierung in der Klingenteichstraße 28 mit Gesamtkosten von 180.000,00 € (Hst. 2.6310.954000.046).*

**Sitzung des Bauausschusses vom 03.05.2005**

**Ergebnis:** einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

**Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.05.2005**

**Ergebnis:** einstimmig beschlossen

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Unmittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

„Im Hinblick auf die Zielsetzungen des Stadtentwicklungsplans / der lokalen Agenda nicht von Bedeutung“.

### 2. Mittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes im Sinne eines fachübergreifenden Ansatzes

„Im Hinblick auf die Zielsetzungen des Stadtentwicklungsplans / der lokalen Agenda nicht von Bedeutung“.

### **Begründung:**

Die 26,2 m lange und zwischen 1,81 m und 3,36 m hohe Stützmauer in der Klingenteichstraße 28 weist laut Prüfbericht eines beauftragten Ingenieurbüros so schwere Schäden auf, dass ihre Standsicherheit gefährdet ist. Da die Natursteinmauer das nur 2 m unterhalb der Straße befindliche Haus sichert, ist eine vollständige Sanierung der Stützmauer dringend erforderlich.

Das Ingenieurbüro Herzog + Partner aus Mannheim hat eine Sanierungslösung entwickelt, bei der durch Setzen von Dauerankern und in die Wand eingeschlitze Stahlbetonpfiler eine Stabilisierung der Mauer erzielt wird.

Zudem wird auch das Geländer auf der Stützmauerkrone (am hangseitigen Fahrbahnrand) erneuert, damit bei einem Unfall abirrende Fahrzeuge abgefangen werden und nicht das tiefer gelegene Haus gefährden.

Die Kosten der Maßnahme gestalten sich wie folgt:

1. Baugrunduntersuchung	19.000,00 €
2. Sanierungsarbeiten	<u>161.000,00 €</u>
	<u>180.000,00 €</u>

Zur Durchführung der vom 25.07.2005 bis Ende November 2005 vorgesehenen Arbeiten stehen im HH-Plan 2005/2006 bei Hst. 2.6310.954000-046 kassenwirksame Mittel von 180.000,00 € zur Verfügung.

Der Haupt- und Finanzausschuss wird daher gebeten, die Sanierung der Stützmauer in der Klingenteichstraße mit Gesamtkosten von 180.000,- € zu genehmigen.

Der Straßenverkehr wird während der Baumaßnahme auf eine Fahrspur begrenzt und durch eine Verkehrssignalanlage gesteuert.

gez.

**Prof. Dr. von der Malsburg**